

METALL

OPTIMIERTE ABLAUFORGANISATION VERBESSERT MATERIALEFFIZIENZ



Eine moderne und effiziente Ablauforganisation war bei UMETA der Schlüssel zu weitreichenden Materialeinsparungen. Die Effizienz-Agentur NRW unterstützte den Verbesserungsprozess.

Das Bielefelder Unternehmen UMETA ist einer der größten Anbieter für Abschmiertechnik und Drehteilefertigung in Deutschland.

DAS UNTERNEHMEN

**ADRESSE**

UMETA Hermann Ulrichskötter
Metallwarenfabrik GmbH & Co. KG
Almestraße 1-3
33649 Bielefeld

INTERNET

www.umeta.com

GRÜNDUNG

1926

UNTERNEHMENSgegenstand

Produktion von Schmiernippeln,
Fettpressen und Drehteilen

MITARBEITER

ca. 100

AUSGANGSSITUATION

Das Unternehmen UMETA ist einer der größten Anbieter für Abschmiertechnik und Drehteilefertigung in Deutschland. Die historisch gewachsenen Produktions- und Organisationsstrukturen stießen angesichts der wachsenden Produktvielfalt und -menge zunehmend an ihre Grenzen. Die Folge: Ineffiziente Abläufe und Kommunikationsdefizite zwischen den einzelnen Unternehmensbereichen

sorgten für hohe Ausschussquoten und Qualitätsmängel. Das Unternehmen nutzte den PIUS-Check der Effizienz-Agentur NRW, um neben der Verbesserung des Rüstprozesses der Maschinen die Ablauforganisation und Betriebskommunikation grundlegend zu modernisieren. Beratungspartner im Projekt war die Unternehmensberatung Reinhold Kruse GmbH.

Ressourcen schonen. Wirtschaft stärken.

MASSNAHMEN UND VORTEILE

Die Verbesserung des Rüstprozesses war ein erster wichtiger Schritt: Rund zwei Prozent Materialeinsparung pro Jahr – rund 19.400 kg – konnten durch eine Effizienzsteigerung in der spanabhebenden Fertigung realisiert werden.

Die Prozessanalyse der EFA deckte aber auch in den der Fertigung vorgelagerten Prozessen Potenziale auf. Infolge des PIUS-Checks verbesserte das Unternehmen die Zusammenarbeit von Vertrieb und Produktion. So werden benötigte Ausrüstungen und Maschinen heute schon bei der Angebotserstellung detailliert aufgelistet. Dadurch können z. B. Werkzeuge für Sonderdrehteile frühzeitig geordert werden: Fertigungsfehler durch den Einsatz unpassender Maschinen oder Werkzeuge werden somit vermieden. Möglich wurde dies durch die Anpassung der bestehenden ERP-Software. Dokumente, wie z. B. Zeichnungen, können heute eingescannt und mit dem jeweiligen Angebot verknüpft werden. Anfragen und Angebote werden mit einem Status versehen, sodass der Durchlauf besser verfolgt werden kann.

Ein weiterer wichtiger Ansatzpunkt war die Verbesserung der Lager- und Versandorganisation. In der Vergangenheit kam es zu Fehlsendungen und daraus resultierenden Nachlieferungen oder gar Neuproduktionen. Ungleichmäßige Auftragsverteilungen führten zu Stress und Fehlern in den Stoßzeiten. Eine bessere Verteilung des Monatsumsatzes auf die einzelnen Wochen entlastet heute die Mitarbeiter. Grundlegend neu organisiert wurde die Arbeitsvorbereitung. So wurden Vorgehensweisen zur Optimierung der Maschinenauswahl und des Auftragsaufkommens erarbeitet und Anpassungen in der IT vorgenommen. Heute kann UMETA z. B. Sicherheitsbestände von Materialien auf Basis des Verbrauchs der vergangenen zwölf Monate errechnen. Die Optimierung der Arbeitsplatzgestaltung und -ausstattung sowie eine

verbesserte Kennzeichnung der Stellplätze leisteten ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Verringerung der Ausschussquoten. Auch die Transparenz über die durchzuführenden Wareneingangsprüfungen wurde erhöht. Qualitätsabweichungen können so frühzeitiger entdeckt werden. Infolge der Organisationsverbesserungen senkte UMETA nochmals den Materialeinsatz um 2,5 Prozent. Insgesamt investierte das Unternehmen 22.400 Euro in das Maßnahmenpaket. Prozess- und Organisationsverbesserungen führten zu jährlichen Einsparungen von 40 Tonnen Material im Wert von ca. 52.300 Euro.

Die PIUS-Check-Beratung wurde anteilig mit EU-Fördermitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in Form eines Zuschusses unterstützt.

RESSOURCENEFFEKTE IM ÜBERBLICK

Rüstprozess-Optimierung	19.410 kg/a
Verbesserte Ablauforganisation	20.500 kg/a
Gesamt	39.910 kg/a
CO ₂ -Äquivalente	80.000 kg/t



Heute fertigt UMETA seine Produkte – wie u.a. Schmiernippel – materialeffizienter.

Die Projektpartner

UMETA HERMANN ULRICHSKÖTTER METALLWARENFABRIK GMBH & CO. KG

Frank Maser
+49 521 / 94 80
f.maser@umeta.com

EFFIZIENZ-AGENTUR NRW

Heike Wulf
+49 521 / 299 73 97
hwu@efanrw.de

UNTERNEHMENSBERATUNG REINHOLD KRUSE GMBH

Reinhold Kruse
+49 5226 / 98 29 52
info@reinhold-kruse.de

HERAUSGEBER

Effizienz-Agentur NRW | Dr.-Hammacher-Straße 49 | 47119 Duisburg
Tel. +49 203 / 378 79-30 | Fax +49 203 / 378 79-44 | efa@efanrw.de
www.ressourceneffizienz.de



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Im Auftrag des

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Gedruckt auf RecyStarPolar, 100% Recyclingpapier,
ausgezeichnet mit dem Blauen Engel.



Bildnachweis: UMETA Hermann Ulrichskötter
Metallwarenfabrik GmbH & Co. KG
Stand: 03/2015